



Verlag Continent, Theo Gutmann
Berlin - Charlottenburg.

„Das süsse Gift“

Novellen von Hermann Jaques.

Titelzeichnung von Wilhelm Jordan.

400 Exemplare
bezog eine
einzelne Firma!

brosch. Mk. 2.— ord. | à c. 25% } Rabatt.
eleg. geb. „ 3.— „ | bar 40% }

== sehr auffallende, doch vornehme Ausstattung. ==

Zettel anbei!

„Diese flotten, mit sarkastischem Humor gewürzten Erzählungen sind richtige „Bummelgeschichten“ innerhalb des demimondainen Milieus von Berlin. Eine Lektüre für Lebemänner und Lebedamen, und nicht für junge und alte Kinder! Der Verfasser hat eine rege Phantasie und gebietet über viele lustige Einfälle, die allerdings mit spanischem Pfeffer verfeht sind. Man kann aber der Frivolität des Autors auf die Länge nicht zürnen, da er die Leser unwiderstehlich in den Bannkreis seiner ironisch-satirischen Kreise hineinzieht.“

Hamburger Fremdenblatt.

Der Hauslehrer.

Wochenschrift für den geistigen
Verkehr mit Kindern.

Herausgegeben von Berthold Otto.

Wöchentliche Gratisbeilage:

Pädagogischer Wochenbericht.

Vierteljährl. M. 1.60 ord., M. 1.20 netto.

Die Artikel sollen den Kindern nur auf ihren Wunsch vorgelesen werden und nur in dem Augenblick, in dem die Kinder es wünschen. Es brauchen also nicht immer alle Artikel benutzt zu werden. Das ganze Blatt kann aber auch den Kindern in die Hand gegeben werden.

Jahrgang III. Inhalt der Nummer 28.

Der Umsturz in Serbien. — Ein Spaziergang durch den Thüringer Wald. — Schriftvergleichung und Graphologie. — In der Sprache der Zehnjährigen. Wie Günther die Rätsel löste. — Für Achtjährige. Der neue Paris. Ein Knabenmärchen. — Lateinische Ecke. — Mitteilungen und Anzeigen.

Verlag von K. G. Th. Scheffer in Leipzig.

Gabelsberger - Stenographie.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Kurzer Lehrgang

der

Gabelsbergerschen Stenographie.

Deutsche Einheits-Stenographie, einzig staatlich anerkanntes System,
für den Schul- und den Privatunterricht

bearbeitet von

Caspar Suter, Kammerstenograph u. staatl. geprüft. Lehrer d. Stenogr.

128 Seiten. 8°. 120 × 185 mm.

Geb. in eleg. Leinenbd. 1 M 60 ♂ ord., 1 M 20 ♂ no. Freiepr. 13/12.

Auf Grund langjähriger Unterrichtserfahrungen bietet der Verfasser in seinem Lehrgang eine kurze, klare, übersichtliche und erschöpfende Darstellung des ganzen Gabelsbergerschen Lehrgebäudes: Verkehrsschrift und Redeschrift.

Der „Verkehrsschrift“, die bei gründlicher Beherrschung zur Aufnahme von Diktaten zc. in der Geschwindigkeit von bis zu 160 Silben in der Minute befähigt, sind 95 Seiten, der „Redeschrift“, die die Niederschrift auch der schnellsten Rede ermöglicht, sind 22 Seiten gewidmet.

Die stenographischen Beispiele sind in den Text eingedruckt und mit Doppel- und Hilfslinien versehen. Autographie (Suter), Druck und übrige Ausstattung sind vorzüglich. Wer die Gabelsbergersche Kurzschrift, die deutsche Einheitsstenographie, gründlich erlernen will, der kaufe sich den Suterschen Lehrgang, er wird es nicht bereuen.

Hochachtungsvollst

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G.

Einsiedeln, Waldshut, Köln a/Rh.